

In Kürze erscheint:

DAS ÄRZTEBÜCHLEIN

*Eine Sammlung besinnlicher Worte für die Feierstunde des Arztes,
zugleich ein Ratgeber für die tägliche Praxis*

Unter Mitbenutzung hinterlassener Aufzeichnungen Erwin Lieks von

WALTHER KLUSMANN

in Bad Harzburg

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Klare in Scheidegg

8°. XII, 199 Seiten. In Ganzleinen geb. etwa RM 5.—

Inhalt: Ehe du dich entschließt / Die Aufgabe / Vom Urgrund des Arzttums / Lebendige und mechanische Welt / Über Wesen und Entstehung der Krankheit / Arzt und Kranker / Von der Kunst des Heilens / Am Bett des Schwerkranken / Vom Tode und den Grenzen der ärztlichen Kunst / Mißerfolge / Arzt und Wissenschaft: A. Allgemeines. B. Über den menschlichen Verstand. C. Arzt und Geisteswissenschaft. D. Arzt und Naturwissenschaft. E. Über die wissenschaftliche Arbeit, Sprache und Schriftstellerei / Arzt und religiöser Glaube / Vom

rechten Arzt / Vom Honorar / Von der Kunst der Beobachtung / Der Arzt in der Sprechstunde / Menschenkenntnis / Von Beruf und Kunst des Zahnarztes / Der Ruf des Arztes, Arzt und Öffentlichkeit / Kollegen / Studium, Praxisgründung, Fortbildung / Pflichten des Staates, Gefahren übertriebener Sozialversicherung / Vom akademischen Lehramt / Von der Zivilisation und ihren Gefahren / Von Rasse, Volk und Erbpflege / Humoristisches und Anekdoten / Worte zur Gesundheitspflege / Zur Geschichte der Heilkunde / Der Cid des Hippokrates.

Aus dem Vorwort:

Unser Buch soll dem Arzte etwas für seine Feierstunde geben, soll ihn befreien aus der Enge und Drangsal der täglichen Praxis, soll ihm helfen, sich über den Alltag zu erheben, den täglichen Verdruss leichter abzustreifen und neben dem Schweren auch das Schöne in seinem Berufe zu sehen, und daneben soll es ihm auch zeigen: „Die Welt ist so und nicht anders“ und soll ihn dadurch vor Enttäuschungen bewahren und ihn in den Stand setzen, so manche Lage leichter zu meistern. Vor allem soll es ihn zurückführen zu den heiligen Quellen in der Menschenbrust, aus denen die Liebe und die Kraft zum ärztlichen Einsatz und zum ärztlichen Tun fließen. Es ist ein Buch zum Blättern und nicht zum Lesen, und es ist an keine Zeit gebunden.

So möge denn das Büchlein hinausgehen. Wenn es nur diesem oder jenem Arzt eine Quelle zu neuer Kraft und zu einem Ansporn wird, in dem Undank dieser Welt nicht zu verzagen, so ist das reichlicher Lohn.

Das literarische Geschenk für jeden Arzt und Zahnarzt, deren Frauen vor allem ich es vor Weihnachten anzubieten empfehle. Bitte halten Sie das bibliophil ausgestattete Büchlein reichlich auf Lager und stets in Ihrem Fenster.

Ⓩ

Prospekte in jeder gewünschten Menge.

Ⓩ

GEORG THIEME • VERLAG • LEIPZIG